

Bündnis 90 / Die Grünen

KV Stadt Landshut

Regierungsstraße 545

84028 Landshut

Landshut, 04.11.2021

Kreisrundbrief November 2021

Liebe Freundinnen und Freunde

Das macht doch Mut, das spornt doch an. Vor allem Stephan Reinkowski, aber auch dem AK Stadtentwicklung ist etwas Bemerkenswertes gelungen. Die Altstadt wird komplett Zone 30. Verstand und Hartnäckigkeit zahlen sich doch aus. *(Artikel findet Ihr im Anhang)*

Für das Isargestade hätten wir uns wohl alle auch eine Verkehrsberuhigung gewünscht. Dort kommt es zu Beginn und Schluss der Unterrichtszeiten sehr wohl zu gefährlichen Situationen.

Ganz unbescheiden möchte ich meinen: „Das wird nur ein Anfang sein.“ So werden wir in absehbarer Zeit überlegen und planen (müssen), wie es in Sachen Neustadt und den Gassen weitergehen soll und kann. So wie bisher auf gar keine Fall. Im Stadtrat ist vor allem gegen die Schrägstrichler*innen und dem OB kein Weiterkommen.

Die Neustadt erweckt gerade den Eindruck, dass man erst dann zum Einkauf berechtigt sei, wenn man dieser z.T. extrem gefährlichen Verkehrslage auf der Straße und auch auf den Gehwegen entkommen ist. Barrierefrei oder entspannter Aufenthalt sehen anders aus. Gerne diskutieren wir dies mit Euch. Und das in den nächsten Kreisversammlungen, Arbeitskreisen oder am Stammtischen.

Was uns derzeit stark umtreibt, ist die Frage: Wie können wir als Kreisverband wachsen, wie jünger werden und gleichzeitig langjährige Erfahrungen einbringen, wie sichtbar werden und wie können die Expertisen der Arbeitskreise effektiv genutzt werden? Wir haben uns vorgestellt, dass wir mit einem übergeordneten „ZweiJahresThema“ alle gemeinsam an einem Ziel arbeiten könnten. Wie der Titel sein wird und wie wir uns das genau vorstellen, erfahrt Ihr auf der kommenden Kreisversammlung am 17. November.

In diesem Zusammenhang würde ich Euch gerne ermuntern, zu Bezirksversammlungen oder -veranstaltungen mitzufahren (oder online teilzunehmen). Ein Blick über die Stadtgrenzen hinaus, tut oft gut und Ihr könnt vergleichen, wie andere Kommunen und GRÜNE nach Lösungen suchen. *Desgleichen gilt für BDKs und LDKs.*

Wir hatten diesmal Karl Bär (MdB) als Gast. Er berichtete uns vom aktuellen Stand seines Prozesses versus die Südtiroler Apfelbauern. Ein weiterer Tagesordnungspunkt war eine in Teilen kritische Nachbetrachtung des Wahlkampfes. Was im Übrigen auch für die LDK in Augsburg zu erwarten ist. Fast nahtlos sind wir bereits in die Vorbereitungen zur Landtagswahl übergegangen.

Kreisvorsitzende e.ruemmelein@gruene-la.de m.haertl@gruene-la.de
www.gruene-la.de

Sparkasse Landshut/ IBAN DE05 7435 0000 0000 0612 39 BIC BYLADEM1LH

1



Die kommende LDK wird sehr spannend. So wird die Landesvorsitzende gewählt und diverse andere Gremien (neu) besetzt. Mit Hedwig (für Länderrat), Angelica Schieder (BundesFrauenrat) und Maria Krieger (Landesausschuss) haben wir drei uns bekannte Namen auf der Kandidat*innenliste. Es wird thematisch, welche Überraschung, um den ländlichen Raum gehen, denn dort und bei den Ü60 haben wir nicht besonders gut punkten können.

Alle Anträge und Kandidat*innen könnt Ihr unter <https://www.gruene-bayern.de/termin/ldk2021/> einsehen und am Wochenende per Livestream mit dabei sein.

So, nun zum Schluss möchte ich Euch noch die Gedenkveranstaltung, anlässlich des Jahrestagestages der Reichspogromnacht ans Herz legen.

Am 09. November

Um 18:00 Uhr

An der Heilig Geist Kirche

Liebe Grüße und auf Anregungen wartend
Elke Rümmelein und Martin Härtl